

Methodenspeicher – Leseförderung in allen Fächern

Buchmesse

Schulart(en)	Alle weiterführenden Schularten
Jahrgangsstufe(n)	ab Jgst. 5
Fach/Fächer/fachübergr.	Deutsch oder fachübergreifend
Textarten	Literarische Texte (Kinder- und Jugendbücher/-romane), Sachbücher
Kurzbeschreibung	SuS einer Klasse/Jahrgangsstufe gestalten in Kleingruppen jeweils einen Messestand zu einem von ihnen selbst gewählten Buch. Auf diese Weise entsteht eine kleine Buchmesse, die wiederum von anderen Klassen/Jahrgangsstufen besucht werden soll. Das Projekt bietet sich insbesondere für die Endphase des Schuljahres an und lässt sich ohne großen Aufwand realisieren, schafft aber auf diese Weise viele Leseanregungen für SuS.
Hinweise	
Materialien	Stellwände, Plakatmaterial, je nach Erfordernissen des jeweiligen Konzepts für den Messestand

Methodenkarte für Schülerinnen und Schüler

Buchmesse

Wie geht ihr vor?

Erster Schritt (Auswahl und Lektüre des Buches)

- Einigt euch in der Gruppe auf ein Buch, das ihr gerne auf der Buchmesse präsentieren wollt.
- Jede/-r liest das Buch genau.
- Verfasst eine Bewertung des Buches und begründet euer Urteil.
- Wählt eure Lieblingsstelle des Buches und begründet dies.

Zweiter Schritt (Vorbereitung des Messestandes)

- Überlegt euch, wie der Messestand für euer Buch aussehen soll: Der Messestand sollte vor allem die Neugierde und das Interesse der Besucher wecken. Welche Aspekte des Buches wollt ihr in den Mittelpunkt/Vordergrund stellen, z. B. Inhalt, Informationen zu einzelnen Figuren, Informationen zum Autor/zur Autorin.
- Welche Gegenstände und Medien wollt ihr für euren Messestand verwenden? – Stellwände, Plakat, Zeitungsseite, Flyer, bestimmte Dekoration(en), Fotos, Film, Hörstation, Quiz/Gewinnspiel usw.
- Nehmt rechtzeitig Kontakt mit Hausmeister/-in bzw. Lehrkräften auf, um die für den Stand benötigten Dinge zu besorgen. Trefft in der Gruppe genaue Absprachen, wer für welche Dinge zuständig ist.
- Fertigt eine Skizze mit Erklärung an, wie euer Messestand aussehen soll.
- Überlegt weiter, wie ihr mit den Besucherinnen und Besuchern am Messestand umgehen wollt: Wie kann man ein Gespräch über euer Buch beginnen? Wie kann man die Besucher/-innen für das ausgewählte Buch interessieren?

Dritter Schritt (Durchführung der Buchmesse)

- Während der Buchmesse könnt ihr euch bei der Betreuung des Messestandes abwechseln, auf diese Weise habt ihr auch die Möglichkeit, die Stände der anderen Gruppen zu besuchen.
- Ggf. können die Messe und die dort präsentierten Ergebnisse mit Fotos für die Homepage oder den Jahresbericht dokumentiert werden.

Vierter Schritt (Nachbereitung)

- Überlegt gemeinsam in der Gruppe, was bei der Vorbereitung und Durchführung der Buchmesse gut funktioniert hat und welche Dinge man noch verbessern könnte.
- Welche anderen Ideen habt ihr, um eure Lieblingsbücher interessant und spannend zu präsentieren?

Methodenkarte für Lehrkräfte

Vorbereitung

- Vorstellung des Konzeptes Buchmesse, Einteilung der Kleingruppen, Hinweise zur Auswahl des Buches, Erläuterung zur Strukturierung des Arbeitsprozesses in der Gruppe, evtl. standardisierte Arbeitsblätter für jüngere SuS zur Bewertung von Büchern
- Vorstellung und Erläuterung von gelungenen Messeständen (Fotos, Plakate, Aktionen u. dgl.)
- Erläuterungen zur Mappe (Portfolio) des Projekts, die jede/r Schüler/-in anlegen muss
- Erläuterungen zur (möglichen) Benotung des Projekts
- Organisatorische Absprachen (Räumlichkeiten, Zeitplan)

Konzeption/Durchführung und (mögliche) Bewertung

- Fester Arbeits- und Zeitplan zur Vorbereitung des Messestandes
- Begleitung und Beratung der SuS-Gruppen bei der Vorbereitung des Messestandes
- Durchführung der Messe mit Dokumentation (Fotos, Homepage)
- Bewertung der SuS – Kriterien: Gestaltung von Mappe/Portfolio, Qualität und Zuverlässigkeit bei der Vorbereitung, Engagement am Messestand Gestaltung des Messestandes, Interaktion mit den Besuchenden
- Stärker kompetitiv: Besucher/-innen der Buchmesse wählen den interessantesten Messestand aus.
- Für die Besucherklassen/Jahrgangsstufen: eventuell auch Arbeitsaufträge vergeben (z. B. welche Bücher werden präsentiert? Welchen Stand fand ich am interessantesten – mit Begründung, Welche Bücher würde ich gerne lesen? usw.)

Anschlusskommunikation/Weiterführung

- Auswertung von Reaktionen/Feedbacks der Besucher/-innen der Buchmesse
- Reflexion über Vorbereitungsprozess und Durchführung der Buchmesse in den Gruppen
- Gespräch über die Möglichkeiten und Schwierigkeiten, Bücher im Rahmen eines Messestandes vorzustellen und zu präsentieren
- Erfahrungen der Buchmesse als Ausgangspunkt für weitere analoge und digitale Präsentationsformen von Büchern (Blind date with a book, szenische Darstellung, Zeitung, Kurzfilm, Podcast, Quiz oder Escapeformat etc.)

Zielsetzungen/Kompetenzen

- Intensive, individuelle Auseinandersetzung mit einem literarischen Text jenseits von Klassenlektüren
- Möglichkeit der Leseförderung/Anregung zum Lesen über die Peergroup
- Förderung von Selbstorganisation, Teamarbeit und Kreativität der SuS
- Kennenlernen und eigenes Erproben neuer Formen der Kommunikation über Literatur